

Bericht

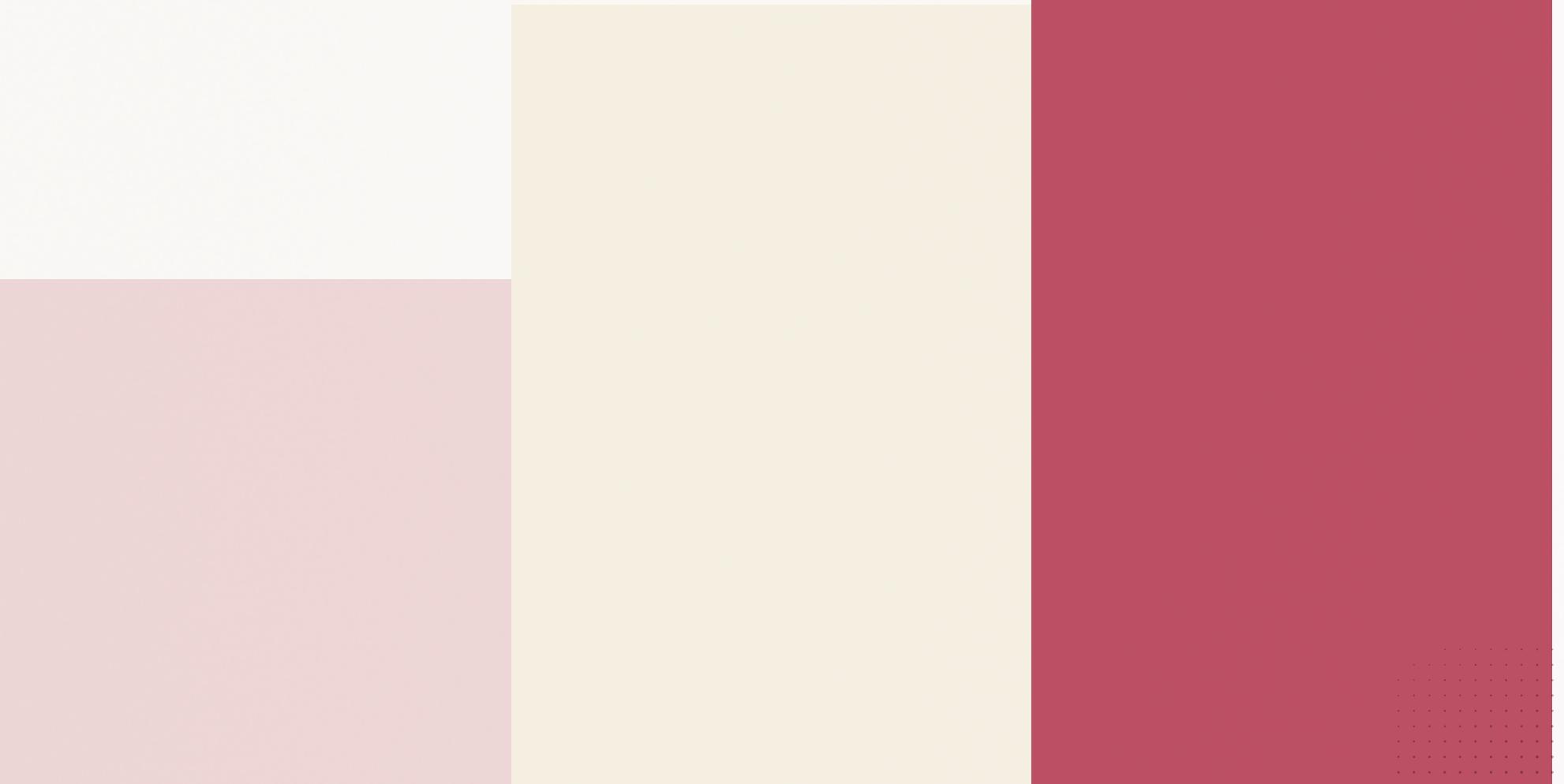
Kinder, Jugend und Bildung

24/25

Bischöfliches Generalvikariat Bistum Trier
Bereich 3



B I S T U M
T R I E R



Vorwort

Kirche engagiert sich intensiv im Bildungsbereich. Warum eigentlich? Muss das wirklich sein, dass die Kirche eigene Schulen betreibt, die Trägerschaft sehr vieler Kitas übernommen hat, sich mit eigenem Personal im schulischen Religionsunterricht engagiert und eine breite Angebotspalette in der außerschulischen Bildung anbietet?

Ja, das muss so sein! Das Christentum ist zutiefst eine Bildungsreligion, weshalb Bildung zu den Kernaufgaben der Kirche gehört. Dabei geht es um Wissen, Erkenntnis – das Zueinander von Glaube und Vernunft. Das Ringen darum prägt das Christentum in einmaliger Weise. Dabei geht es aber auch darum, immer mehr so zu werden, wie Gott uns geschaffen hat, jeden Einzelnen als sein Bild und in einmaliger Weise – ein Abenteuer, das uns das ganze Leben begleitet und nie endet.

In drei Eckpunkten kann man das pädagogische Konzept unserer Bildungseinrichtungen beschreiben: Persönlichkeitsentfaltung, Erziehung zum sozialen Engagement sowie zum Leben in Gemeinschaft und religiöse Erziehung. Diese Eckpunkte sind nicht willkürlich gewählt, sondern bilden ein Beziehungsdreieck, das die grundlegenden Beziehungen nach dem christlichen Gottes- und Menschenbild darstellt.

In allen Lebensphasen stellt sich jedem von uns immer neu die Aufgabe der Bildung im christlichen Sinn. „Sich zu bilden“ ist Gabe und Aufgabe, die tief im christlichen Verständnis von Gott und Mensch verwurzelt ist, ein Weg, den wir mit kirchlichen Bildungsangeboten begleiten.



Matthias Struth,
Bereichsleiter B3
Domkapitular

Verantwortungsbereiche

Seite 3

Haupt- und Ehrenamtlich Mitarbeitende

Seite 4

Zielgruppen

Seite 5

Herausforderungen, Chancen, Maßnahmen

Seite 6

Kosten und Finanzierung

Seite 7

Leuchtturmprojekte

Seite 8

Ausblick

Seite 11

Inhaltsverzeichnis

Verantwortungsbereiche

Bereich 3 Kinder, Jugend und Bildung

Abteilung B 3.1

Kindertageseinrichtungen



Abteilung
Kindertages-
einrichtungen

Begleitet katholische Kindertageseinrichtungen in ihrem Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag; unterstützt durch pastorale und religionspädagogische Angebote und vertritt ihre Interessen in politischen Prozessen.

Abteilung B 3.2

Jugend



Abteilung B 3.3

Schule und Religionsunterricht



Abteilung
Schule und
Religionsunterricht

Fördert die persönliche, soziale und spirituelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen; bietet Beratung, Qualifizierung, Vernetzung und Freizeitangebote. Unterstützt Jugendeinrichtungen im Bistum Trier sowie den BDKJ mit seinen Jugendverbänden. Gestaltet ihre inhaltlichen Schwerpunkte in unterschiedlichen Jugendpastoralen Handlungsfeldern.

Übernimmt die inhaltliche Verantwortung und Förderung des kath. Religionsunterrichts und der Schulpastoral im Bistum Trier; begleitet die Bistumsschulen in ihrem Ziel, die Schüler*innen auf Grundlage des christlichen Welt- und Menschenbildes zu erziehen und eine ganzheitliche Bildung zu ermöglichen.

Unterstützt und begleitet das Engagements von Freiwilligen im FSJ und BFD, die ihren Freiwilligendienst in gemeinnützigen Einrichtungen des pädagogischen, kulturellen und pflegerischen Bereichs im In- und Ausland absolvieren. Kooperiert mit Einsatzstellen und gestaltet der Partnerschaftsarbeit des Bistums Trier. Politische Lobbyarbeit im Kontext von Freiwilligendiensten und internationaler Entwicklungsarbeit.

Team B 3.4

Soziale Lerndienste und SoFiA e.V.



Team B 3.5

Erwachsenen- und Familienbildung



Handlungsfeld

Queerpastoral

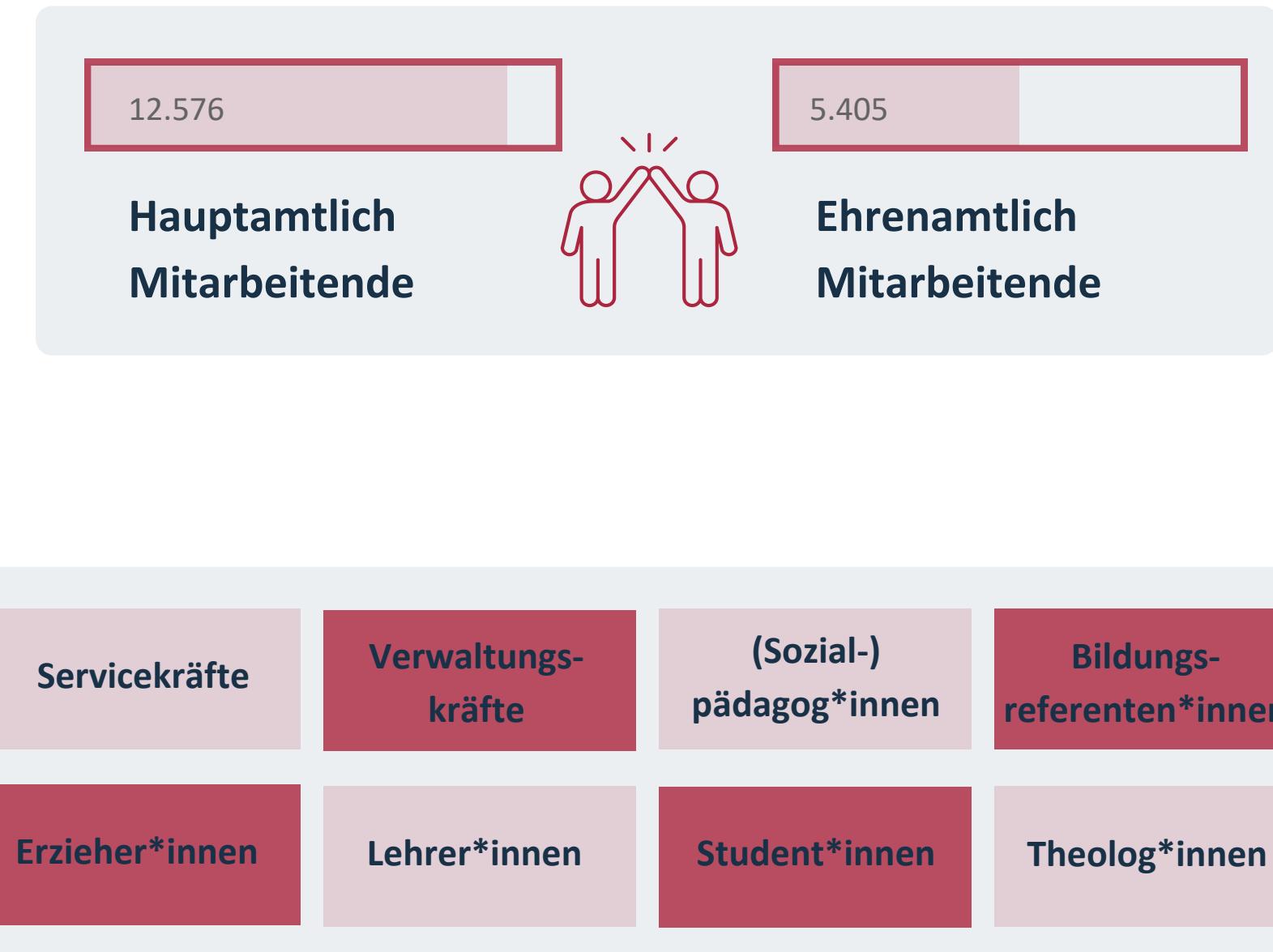


Gestaltet ein vielfältiges Angebot in der allgemeinen, religiösen, politischen, ökologischen und kulturellen Bildung in staatlich anerkannten Einrichtungen der KEB und FBS. Arbeitet vernetzt mit anderen Orten von Kirche (Pfarreien, Pastoralen Räumen, Caritas, Verbände etc.). Die Angebote verstehen sich als lebensbegleitend, dienen der persönlichen Entfaltung und Entwicklung und fördern Familien in allen Lebensphasen.

Nimmt die Lebenswirklichkeiten queerer Menschen in den Blick, begleitet in ihrer Spiritualität; gestaltet mit und schafft für LSBTIQ-Personen seelsorgliche und liturgische Angebote und Räume für Begegnungen. Leitbild: „Jeder einzelne Mensch in seiner Individualität und Originalität Gottes Ebenbild“ (Bistumssynode 2026).

Haupt- und Ehrenamtlich Mitarbeitende

ZusammenStark



Im Zuge der Umstrukturierung 2023 wurde der Bereich B3 „Kinder, Jugend und Bildung“ in die neue Verwaltungsstruktur des Bischöflichen Generalvikariates integriert.

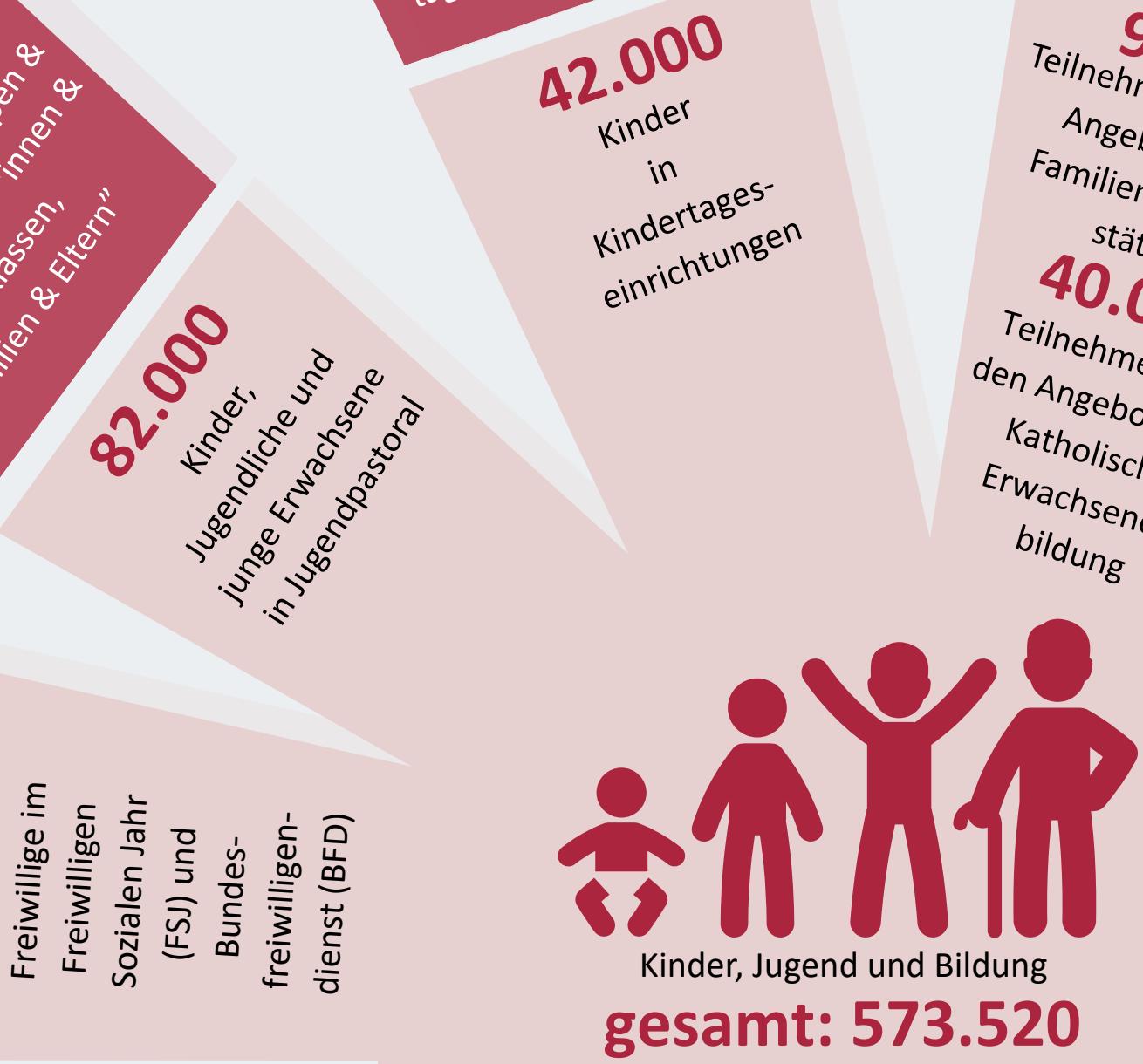
Die Verantwortungsbereiche arbeiten enger zusammen, neue Synergien sind entstanden und gemeinsame Projekte lassen sich gezielter und erfolgreicher umsetzen. Hier einige Beispiele:

- Heilig Rock Tage
- Stand auf der Saarlandmeile am Tag der Deutschen Einheit
- verschiedene Theaterprojekte, z.B. GrAFiT-CORE Festival
- ökumenischer Queer-Gottesdienst
- Meet&Greet
- Orte von Kirche Vernetzungstreffen Neunkirchen
- Teamtag Bereich B3
- Zusammenwachsen durch Umzug aller Bereiche in das BGV

Berufsgruppen

Zielgruppen

“Die primären Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche im Alter von ca. 6 bis 18 Jahren; junge Erwachsene, bis etwa 27 Jahre, Haupt- und Ehrenamtliche, Studierende und junge Berufseinsteiger*innen, Freiwilligendienstleistende (FSJ/BFD), Jugendgruppen & Verbände, Schüler*innen & Schulklassen, ‘Familien & Eltern’”



“Die primären Zielgruppen sind Kinder von 1-6 Jahren und ihre Familien in 489 Kinder-tageseinrichtungen”ⁿ

“Bildung findet in jeder Lebensphase statt, daher sind alle Altersgruppen Zielgruppen. Eine besonders hohe Teilnehmendenzahl findet man bei Eltern-Kind-Angeboten, Eltern-veranstaltungen, Betreuungs-angeboten für Schulkinder und Seniorenan geboten”

“Die Zielgruppen sind 300.000 Schüler*innen und ca. 3.800 katholische Religionslehrkräfte an ca. 1000 staatlichen und 20 kirchlichen Schulen im Bistum Trier, Studierende im Bistum Erziehungsberichtete, Mitarbeiter*innen an Schulen“ Schulklassen, Familien & Eltern”

...alle Menschen mit einer queeren Identität, deren Angehörige und ihre Freund*innen sowie alle, die sich für eine Kirche einsetzen, in der ALLE Menschen willkommen sind.

Herausforderungen, Chancen und Maßnahmen

Abteilung Kindertageseinrichtungen

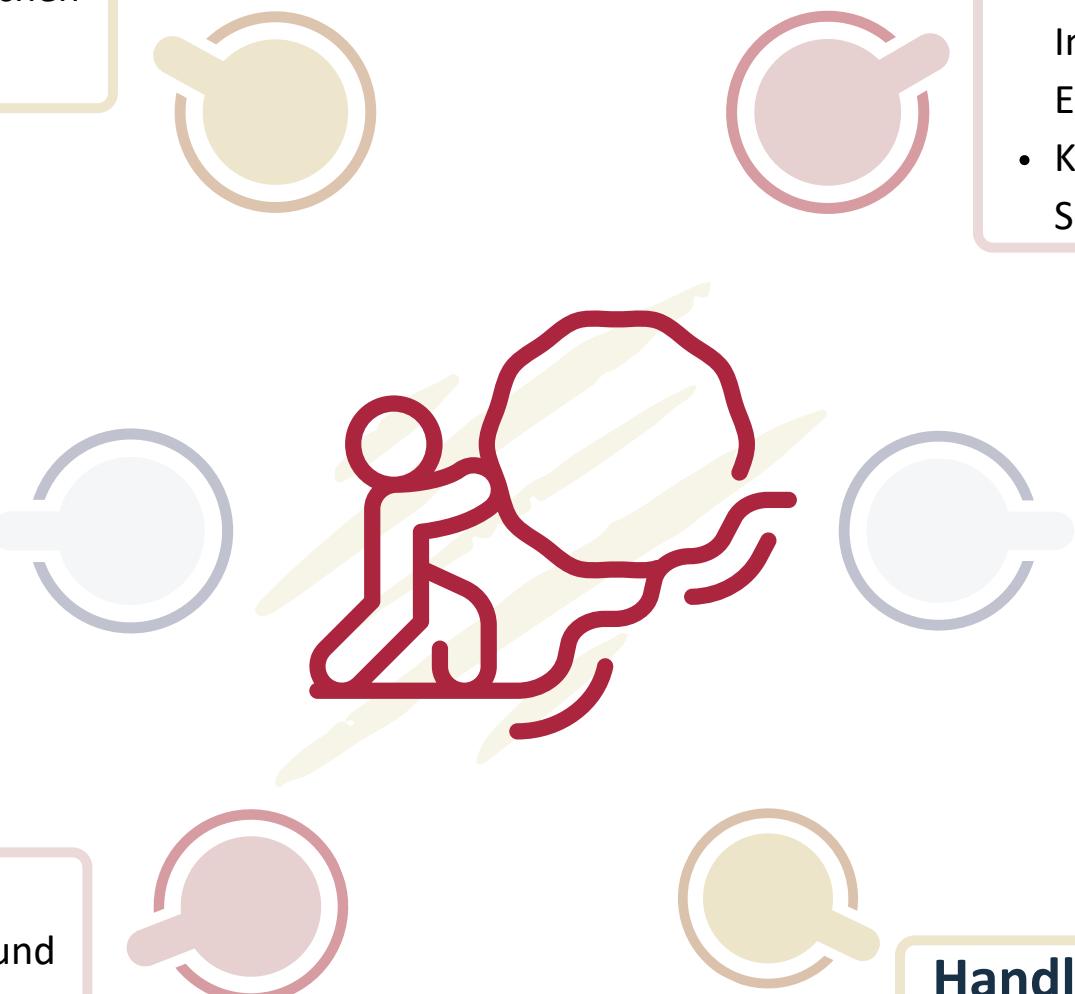
- Weiterentwicklung des Rahmenleitbildes und der Auditkriterien für katholische Kindertageseinrichtungen in Rheinland-Pfalz.
- Neue Kita-Finanzierung der Betriebskosten.
- Aufbau von Fachteams zur pastoralen und religions-pädagogischen Begleitung der Einrichtungen.

Abteilung Jugend

- Stärkung der Kommunikation, Beteiligung, Sichtbarkeit der jugend-pastoralen Arbeit z.B. durch JuBitApp u. neue digitale Angebote.
- Neue Zugänge zu Glauben, Berufung u. gesellschaftlicher Teilhabe für junge Menschen durch innovative Formate wie „Wertvoll – Ich“ und mobile Jugendkirche eli.ja.
- Intensivierung der Kooperationen mit Schulen und pastoralen Räumen.
- Neuausrichtung und Weiterentwicklung neues Jugend- und Gästehaus.
- Ausbau der Servicestellen Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit, um Projekte und Einrichtungen nachhaltig zu finanzieren und sichtbar zu machen.

Abteilung Schule und Religionsunterricht

- Nachwuchsgewinnung von (Religions-)Lehrkräften an staatlichen und kirchlichen Schulen
- Entwicklung neuer Strategien und Formen z. B. durch Einführung des konfessionell-kooperativen Religionsunterrichts, Wechselprüfungen an kirchl. Schulen von Lehramt Gymnasium zum Lehramt an Realschulen plus
- Neustrukturierung der Kinder-, Jugend- und Schulpastoral im Bistum Trier
- Etablierung des Projekts "DigitalRUnde" zur Unterstützung von Lehrkräften.



Team Soziale Lerndienst und SofiA e.V.

- Wiederaktivierung des Wehrdienstes vs. Stärkung der Freiwilligendienste und damit verbundene politische Lobbyarbeit.
- Konzeptentwicklung B 3.4 zur pädagogischen Begleitung der Incoming-Freiwilligen da Zunahme sowie Begleitung der Einsatzstellen;
- Konzeptentwicklung von Wahlmodulen für die Freiwilligen; Seminararbeit und erste Erprobungsphase 2026?

Team Erwachsenen & Familienbildung

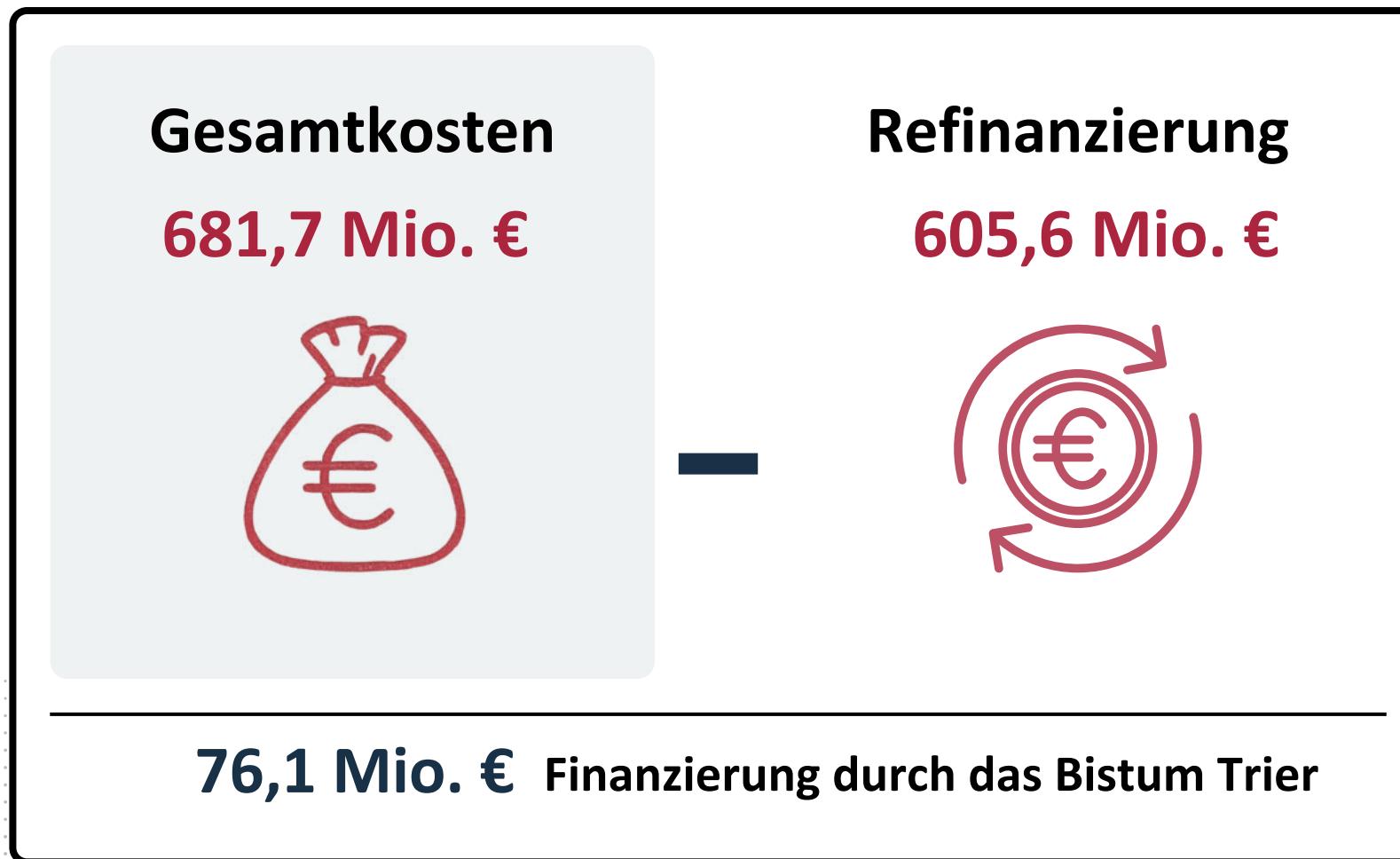
- Weiterentwicklung der KEB im Bistum Trier. Ziel: inhaltliche, strukturelle und organisatorische Neujustierung, Kostenreduzierung und Erschließung neuer Einnahmequellen (bpsw. Erweiterung des Aktionsradius und neue Kooperationen).
- Vernetzung im Sozialraum fördern und sichern/Nutzung von Ressourcen und Synergien auf verschiedenen Ebenen (DiAG, Bistum, LAG, BAG)/ gemeinsame Fortbildung zu Spendenakquise)

Handlungsfeld Queerpastoral

- Glaubwürdige Queerpastoral leben, besonders vor dem Hintergrund der Diskriminierungserfahrung, die queere Menschen in Kirche erleb(t)en.
- Umsetzung einer Queerpastoral, die Vielfalt schätzt und eine inklusive Gemeinschaft ermöglicht.
- Die Lebensrealität von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Trans-, Inter- und Queeren-Menschen in Kirche und Gesellschaft erkennen, ernst nehmen und thematisieren.

Kosten und Finanzierung

Geschäftsjahr 2024



Verantwortungsbereich	Kosten	Davon refinanziert
Kindertageseinrichtungen	592,4 Mio	543,5 Mio
Jugend	11,7 Mio	1,9 Mio
Schule & Religionsunterricht	71,4 Mio	57,9 Mio
Soz. Lerndienste, SoFiA e.V	2,1 Mio	1,3 Mio
Erwachsenen- u. Familienbildung	4,1 Mio	1 Mio

Leuchtturm- projekte



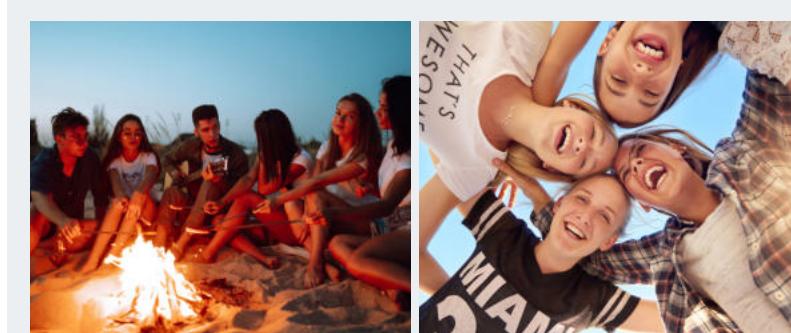
Veranstaltungsreihe Hoffnungsträger*innen

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zeigte die Katholische Erwachsenenbildung Menschen, die durch ihr Engagement Mut machen, gesellschaftliche Herausforderungen ansprechen und Hoffnung stiften.



Kunstprojekt Menschenwürde

Pilgerreise und Aussendung einer Königsfigur von Ralf Knoblauch zu 12 Bistumsschulen mit Durchführung sozial-caritativer Projekte im Sinne der Menschenwürde.



Ferienfreizeiten

Im vergangen Jahr konnten wieder vielfältige Ferienfreizeiten im Bistum Trier stattfinden, die 12.000 Kindern und Jugendlichen wertvolle Gemeinschaftserlebnisse und neue Erfahrungen ermöglichten. Im Jahr 2025 hat die Jugendstiftung mit ihrem Förderschwerpunkt "Ferienfreizeiten" 76 jungen Menschen ein solches Freizeiterlebnis ermöglicht und damit zur Stärkung von Teilhabe und Persönlichkeitsentwicklung beigetragen.



Sommerfest des SoFiA e.V.

Am 27. Juli 2025 wurden die Outgoing-Freiwilligen des SoFiA e.V. im Jugendhaus der KSJ in Rascheid feierlich verabschiedet. Im Rahmen eines emotionalen Entsendegottesdienstes erhielten sie von Familie, Freund*innen und dem pädagogischen Team stärkende Worte für ihren Einsatz weltweit. Anschließend wurde beim Sommerfest gemeinsam gefeiert, Erinnerungen geteilt und neue Kontakte geknüpft.

Leuchtturm- projekte



Let's connect

Die Familienbildungsstätte Koblenz e.V. hat einen Offenen Treff für junge Erwachsene installiert, der Einsamkeit entgegenwirkt und Austausch und Gemeinschaft fördert.



CSD & Queer-GoDi

Seit 2023 Teilnahme am CSD in Trier mit dem Motto „Unter Gottes Himmel haben alle Platz“. Seit 2022 Ökumenischer Queer-Gottesdienst im Rahmen der Heilig Rock Tage.



eli.ja Bauwagen Tiny House

Das neue mobile Tiny House der Kirche der Jugend eli.ja Saarbrücken bringt Kirche direkt zu jungen Menschen als flexibler Raum für Begegnung, Spiritualität & Engagement. Ausgestattet mit Sakristei, Spielmaterial u. Technik bietet es vielfältige Nutzungsmöglichkeiten und war bereits bei Stadtfesten, Schulaktionen und Jugendveranstaltungen im Einsatz. Das Projekt wurde durch verschiedene Partner gefördert und stößt auf große Resonanz im Bistum Trier.



FSJler gewinnt den "Mach-was!" -Preis

Am 4. November 2024 wurden im Landesmuseum Mainz junge Engagierte für besondere Projekte im FSJ oder BFD geehrt – darunter Johannes Bähr, der im Haus der Jugend Wittlich mit einem Aufklärungsprojekt zu Vapes (Einweg E-Zigaretten) Präventionsarbeit leistete. Sein Einsatz umfasste Flyer, Gespräche und Sammelboxen zur umweltgerechten Entsorgung. Das Projekt fand breite Unterstützung in Wittlich, u. a. durch Schulen, Polizei und soziale Einrichtungen.

Leuchtturm- projekte



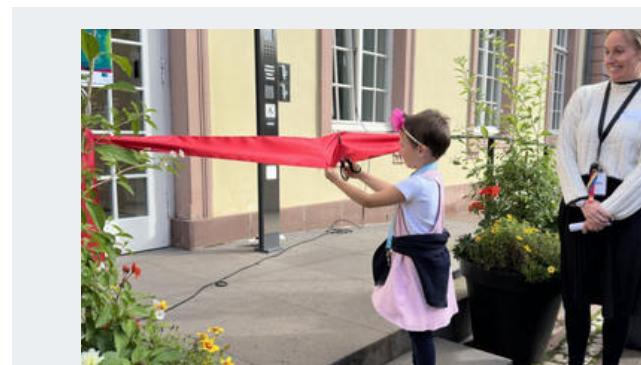
Kita Baumaßnahme 2025

Im Ruwental St. Christophorus wurde die Kindertagesstätte St. Clemens Ruwer mit einem Ersatzneubau für 6 Gruppen mit 130 Kinder errichtet. Aktuelle Gesamtkostenhöhe 6,1 Mio. € mit einem ursprünglichen Bistumszuschuss von 1,12 Mio €.



“Wie ein Komet”

Im Projekt entwickelten junge Geflüchtete der Carl Benz Schule Koblenz und Schüler*innen des Willi Graf Gymnasiums Saarbrücken gemeinsam ein Stück, das ihre persönliche Erfahrungen, Hoffnungen und Ängste im Kontext gesellschaftlichen Wandels zum Thema hatte.



Eröffnung Diözesanes Jugend- und Gästehaus

Mit großer Freude konnten wir im September 2025 das neue Jugend- und Gästehaus am Standort Campus Priesterseminar in Trier eröffnen. Ein Ort der Begegnung, Bildung, Inklusion, Kultur und Spiritualität, der jungen Menschen vielfältige Möglichkeiten zur persönlichen Entfaltung und Teilhabe bietet.

Ausblick



Team Soziale Lerndienste & SoFiA e.V.

- Je nach politischer Entwicklung des Angebots eines Ersatzdienstes bei Wiederaktivierung des Wehrdienstes
- Qualitätsabfrage in Einsatzstellen im Rahmen des Qualitätsmanagements der katholischen Trägergruppe
- Überarbeitung der Rahmenkonzeption des SoFiA e.V. für internationale Freiwilligendienste.

Abteilung Kindertageseinrichtungen

- Absenkung Trägeranteil in der Betriebskostenfinanzierung im Saarland
- Risikominimierung Kita-Immobilien
- erfolgreiche Umsetzung des Rahmenleitbildes
- Orte von Kirche
- Nachhaltigkeit
- Fachkräftemangel

Abteilung Jugend

- Weiterentwicklung und Evaluation der jugendpastoralen Handlungsfelder
- Ausweitung Kinder-, Jugend- und Schulpastoral
- Etablierung Jugend- und Gästehaus im Bistum Trier
- Jugend- und Firmlingstag im Rahmen der Heilig-Rock-Tage 2026
- Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

Abteilung Schule & Religionsunterricht

- Gründung einer Schulstiftung
- neues Team B3.3.3 Schulpastoral
- Einführung eines freiwilligen Elternbeitrags an den Bistums-schulen zum Schuljahr 2026/27
- Zukunftsatelier zur Weiter-entwicklung der Fortbildungs-arbeit in Rheinland-Pfalz und Saarland

Team Erwachsenen & Familienbildung

- KEB-Weiterentwicklungsprozess inhaltlichen, strategischen organisatorischen Entwicklung Abschluss geplant für 2026.
- Entwicklung neues Zuschussmodell für die Familienbildungsstätten, das aktuelle gesellschaftliche und finanzielle Herausforderungen aufgreift.
- Sichtung Zuschussgeber/Förderer weitere
- Flächendeckende Präsenz in allen Öffentlichkeiten

Handlungsfeld Queerpastoral

- Netzwerktreffen/ Vernetzung zum Thema "Queer im Bistum Trier"
- Entwicklung des Prädikats "queersensible Kirchenorte"
- Weiterentwicklung liturgischer und pastoraler Angebote für queere Menschen